

St. Martin

Meilen

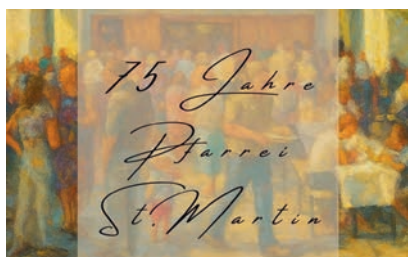
www.kath-meilen.ch | 044 925 60 60

Gottesdienste

14. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 4. Juli

16.00 Kein Gottesdienst



Sonntag, 5. Juli

10.30 Feier 75 Jahre Kirche St. Martin mit Schulschluss-Gottesdienst
Anschliessend Fest auf dem Kirchenplatz

Kollekte: Treffpunkt Nordlicht

Mittwoch, 8. Juli

8.45 Rosenkranz

9.15 Eucharistiefeier

15. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11. Juli

16.00 Eucharistiefeier ital./dt.

Sonntag, 12. Juli

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Donnerstag, 16. Juli

10.00 Andacht in der Platten Meilen

16. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 19. Juli

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Züriwerk

Legat: Gerda Schwyter

17. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 26. Juli

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Miva – transportiert Hilfe

Donnerstag, 30. Juli

10.00 Andacht in der Platten Meilen

18. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 2. August

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Simpera

Angebote



Dorf Platz Fäscht Meilen

Samstag, 4. Juli, 15.00

Dorfplatz

www.dorfplatzfascht.ch

Tanznachmittag «Darf ich bitten»

Montag, 27. Juli, 10.00

Martinszentrum: grosser Saal,
Stelzenstrasse 27, 8706 Meilen,
keine Anmeldung erforderlich

Pfarreileben

Sommerferien-Gottesdienste

Vom 13. Juli bis am 16. August, findet jeweils am Mittwoch und am Samstag kein Gottesdienst statt.

Senioren-Ausflug ins Entlebuch

Am 19. und 26. August finden die traditionellen, von den beiden Kirchgemeinden organisierten Ausflüge für alle pensionierten Meilemerinnen und Meilemer statt. Dieses Jahr geht es im Car zunächst über den Hirzel und nach einem Kafi- und Gipfeli-Halt im Gasthof Tell in Gisikon weiter ins Entlebuch. In der UNESCO-Biosphäre befinden sich die grössten Moorlandschaften der Schweiz, eindrucksvolle Karstgebiete und eine Tier- und Pflanzenwelt von internationaler Bedeutung. Nach einer kurzen Fahrt mit der

Gondelbahn werden wir sodann im Berggasthaus Marbachegg mehr über die einmalige Gegend und das atemberaubende Panorama erfahren und ein feines Mittagessen geniessen. Die Weiterfahrt erfolgt durch das malerische Emmental, wo wir in Trubschachen in der Kambly-Erlebniswelt noch einen kleinen Einblick in die Geheimnisse der Feingebäck-Kunst gewinnen, uns mit leckeren Guetzi eindecken oder einfach einen Kaffee geniessen können, bevor es dann wieder zurück nach Meilen geht.

Wir freuen uns auf einen frohen, erlebnisreichen und unbeschwerten Tag in bereichernder Gesellschaft und auf schöne persönliche Begegnungen. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 50.– pro Person. Der Link zur Anmeldung sowie weitere Details zum Ausflug sind auf www.kath-meilen.ch zu finden. Zudem liegen Flyer in der Kirche auf.

Reisedaten

Mittwoch, 19. August 2026,

Meilen östlicher Teil

Mittwoch, 26. August 2026,

Meilen westlicher Teil

Anmeldung:

ab sofort bis spätestens 31. Juli 2026 auf unserer Website www.kath-meilen.ch.

Ministrant oder Ministrantin werden

Egal ob du gerade deine Erstkommunion gefeiert hast oder schon länger überlegst, ob der Altdienst etwas für dich ist – du bist herzlich willkommen!

Als Ministrant oder Ministrantin bist du kein stiller Zuschauer – du bist ein echter Teil des Gottesdienstes:

- Du trägst das Gewand und stehst am Altar.

- Du begleitest den Priester durch die Messe.

- Du schwingst den Weihrauch und trägst die Kerzen.

• Du triffst andere Kinder und Jugendliche und bist Teil eines tollen Teams. Interesse?

So einfach geht's: Deine Eltern füllen das Anmeldeformular aus, das du auf unserer Website www.kath-meilen.ch findest, und schon kann es losgehen! Wir freuen uns auf dich!

Die Schweiz und ihre Vielfalt – vier Sprachen, eine Nation

Am 1. August feiern wir unsere Nation – aber was macht diese Nation eigentlich aus? Eine gemeinsame Sprache ist es jedenfalls nicht. In einem relativ kleinen Land mit rund 9 Millionen Menschen werden gleich vier Sprachen gesprochen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch.

Das ist weltweit einzigartig und war nie selbstverständlich. Bevor die Schweiz zu einem modernen Bundesstaat wurde, bestand das Gebiet aus verschiedenen unabhängigen Territorien und Herrschaftsgebieten, die unterschiedlichen Einflüssen ausgesetzt waren. Was sie zusammenhielt, war nicht eine gemeinsame Sprache oder Herkunft, sondern ein gemeinsamer Wille – der Wille, füreinander einzustehen.

Besonders berührend ist die Geschichte des Rätoromanischen: Es ist die älteste der vier Sprachen – ein Überbleibsel des Vulgärlateins, das die Römer vor 2000 Jahren mitbrachten. Heute sprechen es nur noch rund 60 000 Menschen, hauptsächlich im Kanton Graubünden. Trotzdem erhielt es 1938 den Status einer Landessprache und 1996 der einer Amtssprache – ein starkes Zeichen für kulturelle Vielfalt und Minderheitenschutz. Und wie lebt man diese Vielfalt im Alltag? Manchmal ganz unaufgeregt und charmant. Jemand redet Hochdeutsch, jemand Basler Dialekt, jemand Zürcher Dialekt gespickt mit italienischen Vokabeln – und trotzdem kommen die richtigen Getränke auf den Tisch.

Vielleicht liegt genau darin eine stille Botschaft für uns alle: Zusammenleben bedeutet nicht, gleich zu sein. Es bedeutet, einander zuzuhören – auch wenn man nicht immer dieselbe Sprache spricht.

In diesem Sinne: Schönen Nationalfeiertag!



Foto: Gabriella Guglielmi

Schöne Sommerferien wünscht das Pfarreiteam.

Vorschau ökum. Ländeli-gottesdienst

Sonntag, 23. August

Jedes Jahr feiern die reformierte und katholische Kirchgemeinden Meilen gemeinsam ihren ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel – eine schöne Tradition der Verbundenheit. Dieses Jahr findet er am Sonntag, 23. August, um 11.00 Uhr auf der Wiese «Ländeli» in Obermeilen statt, mit anschliessendem Grillfest. Bei schlechtem Wetter feiern wir in der reformierten Kirche.

Kollekte: Flughafenpfarramt

Rezept: Pesto alla Ruhe (für gestresste Tage)

Zutaten:

1 grosse Handvoll frische Basilikumblätter

1 gute Portion Zeit (nicht zu knapp bemessen)

1 kleine Prise Ruhe

2 EL geröstete Gelassenheit (alternativ Pinienkerne)

1 Knoblauchzehe gegen innere Unruhe

3 EL Olivenöl der Langsamkeit

1 Schuss Zitronensaft für Leichtigkeit

1 Messerspitze Humor

Salz nach Gefühl (nicht nach Stress)

etwas frisch geriebener Parmesan des Dankbarseins

Zubereitung:

Alles in einen Mörser geben (oder Mixer, falls die Ungeduld zu gross ist).

Langsam zerdrücken, nicht hetzen – das ist der wichtigste Schritt.

Währenddessen tief durchatmen, kurz nichts tun und dem Geräusch der Stille zuhören.

Mit Pasta, Brot oder einfach einem ruhigen Moment servieren.

Tipp: Dieses Pesto gelingt nur, wenn man es nicht perfekt machen will.

Wir wünschen allen erholsame Ferien!

Das Pfarreiteam



QR-Code scannen – alle Veranstaltungen suchen und finden
www.forum-magazin.ch/meilen

Pfarrer: Mathias Zihlmann

Leitung Admin und Betrieb: Barbara Engler

Jugendarbeiterin: Gabriella Guglielmi

Sakristanin/Hauswartin: Leonora Lushi

Sekretariat: Jacqueline Rizzo

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–11.30

E-Mail: sekretariat@kath-meilen.ch

Adresse: Stelzenstrasse 27, 8706 Meilen